

Informationsblatt

Bildungsziel

Die Fachoberschule Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Gesundheit (FOG) vermittelt neben der Erweiterung der allgemeinen Bildung eine vertiefte fachtheoretische und fachpraktische Ausbildung im Gesundheitsbereich. Der erfolgreich abgeschlossene Bildungsgang führt zur Fachhochschulreife, die die Schülerinnen und Schüler befähigt, ihren Bildungsweg an einer Fachhochschule fortzusetzen, insbesondere in gesundheitsbezogenen Studiengängen.

Auch für eine angestrebte Tätigkeit im Gesundheits- und Sozialwesen stellt dieser Abschluss in vielen Fällen eine wichtige Grundlage für die Übernahme qualifizierter Aufgaben dar.

Dauer und Gliederung der Ausbildung

Je nach Eingangsvoraussetzungen gibt es zwei unterschiedliche Bildungsgänge:

- ohne Berufsausbildung (Klasse 11 und 12)
- mit beruflicher Erstausbildung (Klasse 12)

Schülerinnen und Schüler, die den Bildungsgang in Klasse 11 beginnen, leisten während des Besuchs der Klasse 11 ein einschlägiges Betriebspraktikum in einem Gesamtumfang von mindestens 800 Zeitstunden ab. Das Praktikum findet an drei Wochentagen, der Unterricht in der Schule an zwei Wochentagen statt. Der Übergang in Klasse 12 erfolgt durch Versetzung.

Der Unterricht in Klasse 12 erfolgt ausschließlich in der Schule in einem Umfang von max. 30 Unterrichtsstunden pro Woche.

Abschlussprüfung

Die schriftliche Prüfung am Ende des Bildungsganges besteht aus je einer Klausurarbeit in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik sowie einer lerngebietsübergreifenden Klausur im berufsbezogenen Bereich.

Berechtigungen

Nach Bestehen der Abschlussprüfung kann sich eine Schülerin oder ein Schüler bewerben um

- einen Studienplatz an einer Fachhochschule
- den Eintritt in die gehobene Laufbahn des öffentlichen Dienstes
- den Eintritt in die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe oder des Beruflichen Gymnasiums

FACHOBERSCHULE GESUNDHEIT UND SOZIALES SCHWERPUNKT GESUNDHEIT

- die Aufnahme in die Klasse 13 der Fachoberschule Gesundheit und Soziales bei vorheriger mindestens zweijähriger abgeschlossener einschlägiger Berufsausbildung.

Aufnahmevoraussetzungen

In die Klasse 11 der Fachoberschule kann aufgenommen werden, wer den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss oder einen gleichwertigen Abschluss besitzt. Die Aufnahme ist nur möglich, wenn spätestens bis zum Schuljahresbeginn ein geeigneter Jahrespraktikumsplatz für den Schwerpunkt Gesundheit vorgelegt wird.

In die Klasse 12 der Fachoberschule kann aufgenommen werden, wer neben dem Sekundarabschluss I – Realschulabschluss bzw. einem gleichwertigen Abschluss

1. eine mindestens zweijährige erfolgreich abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung absolviert hat und über den Berufsschulabschluss verfügt, oder
2. eine mindestens fünfjährige hauptberufliche Tätigkeit im Gesundheits- oder Pflegebereich ausgeübt hat, oder
3. die Klasse 11 der Fachoberschule Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Gesundheit erfolgreich absolviert hat, oder
4. Klasse 11 des Beruflichen Gymnasiums Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Gesundheit und Pflege erfolgreich absolviert hat und den Nachweis über ein einschlägiges Praktikum im Gesamtumfang von mindestens 960 Zeitstunden erbringt.

Anmeldung und Beratung

Die Anmeldung erfolgt per Onlineverfahren auf der Homepage der BBS I Emden www.bbs1emden.de. Nach erfolgter Onlineanmeldung sind Kopien der in den Aufnahmevoraussetzungen genannten Nachweise sowie ein vollständiger tabellarischer Lebenslauf im Schülersekretariat der Schule einzureichen. Beratungstermine können zusätzlich über das Sekretariat vereinbart werden.

Stand: Februar 2026

